

1852

in Baden. Leider nahmen auch Soldaten daran teil unter dem Bruch ihres Fahneneides. Nicht ohne Schwierigkeit warfen preussische Truppen unter der zielbewußten Führung des Prinzen Wilhelm die Freischaren; die Pfälzer jammerten, man sehe nichts als Himmel und Bichelhauben. Großherzog Leopold von Baden aber starb, tief gekränkt von den Erlebnissen dieser Monate; ihm folgte, zuerst als Regent für den erkrankten Bruder Ludwig, sein edler Sohn Friedrich.

8. In Italien führte nach viertägigem Feldzuge der Sieg des 83jährigen Radezky bei Novara zur Abdankung Karl Alberts, zum Frieden mit seinem Sohne Viktor Emanuel. Die Ungarn wurden mit russischer Hilfe bezwungen und grausam bestraft. Sonst blieb in Oesterreich alles beim alten; doch hatte der hoffnungsvolle 18jährige Erzherzog Franz Joseph an Stelle seines unfähigen Oheims Ferdinand den Thron bestiegen.

Nach Oesterreichs Wunsch wurde der Bundestag wieder eingerichtet, Schleswig-Holstein den Dänen ausgeliefert, die neu geschaffene deutsche Flotte versteigert.

Die Sehnsucht aber nach Kaiser und Reich und die Abneigung gegen Oesterreichs Führung war fortan das vorwaltende Gefühl in Deutschland.

6. Napoleon III. Die Einigung Italiens.

1840

1. Napoleon II., der „König von Rom“, starb in jungen Jahren in Wien. Seither galt Ludwig Napoleon, der Sohn König Ludwigs von Holland, als das Haupt der bonapartistischen oder kaiserlichen Partei. Er war wie sein Oheim kein rechter Franzose. Ein Zögling des Gymnasiums in Augsburg, genoß er seine militärische Ausbildung in der Schweiz. Nach der Juli-Revolution suchte er sich in Italien, ohne viel Erfolg, hervorzuthun als Vorkämpfer des Volkes. Ebenso scheiterte sein Anschlag, das in Straßburg liegende Artillerie-Regiment, bei dem sein Oheim die Bahn des Ruhmes begonnen hatte, zur Empörung zu verleiten; Ludwig Philipp schaffte ihn nach Amerika. Als dann die Regierung die Gebeine Napoleons I. von St. Helena nach Paris holen ließ, um sie im Invaliden-Dome beizusetzen, gedachte er die Begeisterung für den Kaisernamen auszubenten. Er landete in Boulogne; auch einen kaiserlichen Adler brachte er mit. Aber der Thronbewerber fiel ins Wasser. Er wurde zu lebenslänglicher Festungshaft verurteilt, entkam aber, als Maurer verkleidet, nach England.

Nach der Februar-Revolution wurde er in die Nationalversammlung und dann durch Volksabstimmung zum Präsi-